



Ad-hoc Mitteilung

Wolford AG: Bekanntgabe der vorläufigen Ergebnisse des Geschäftsjahres 2012/13

- **Umsatzsteigerung um 1,6 % oder 2,4 Mio. € auf 156,5 Mio. €**
- **Rückgang EBITDA um 48 % auf 7,9 Mio. €, EBIT mit -0,9 Mio. € leicht negativ**
- **Positiver Free Cashflow von 0,5 Mio. € (Vorjahr: 0,4 Mio. €)**

Wien/Bregenz, 14. Juni 2013. Die Wolford AG gibt heute vorläufige Ergebnisse des Geschäftsjahres 2012/13 (1. Mai 2012 bis 30. April 2013) bekannt, die unter den Erwartungen geblieben sind. Das Unternehmen hat eine Umsatzsteigerung um 1,6 % oder 2,4 Mio. € auf 156,5 Mio. € erwirtschaftet, musste jedoch einen Rückgang des EBITDA um 48 % auf 7,9 Mio. € (Vorjahr: 15,2 Mio. €) und ein leicht negatives EBIT von -0,9 Mio. € (Vorjahr: 6,9 Mio. €) hinnehmen. Aufgrund dieser Ergebnissituation wird der Vorstand der Hauptversammlung vorschlagen, die Dividendenzahlung für das Geschäftsjahr 2012/13 auszusetzen und die finanziellen Mittel auf profitables Wachstum zu konzentrieren.

Zwar konnten in einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld erfreuliche Umsatzzuwächse von 6 % im eigenen Retail-Geschäft erzielt werden, diese wurden jedoch durch Rückgänge von 5 % im Wholesale-Bereich deutlich gemindert. Im Kernmarkt Europa (Anteil am Konzernumsatz von rund 76 %) wirkte sich die schwache Konjunktur, insbesondere in Südeuropa negativ aus. Zusätzlich beeinträchtigte der ungewöhnlich lange und harte Winter 2013 die Kundennachfrage in der gesamten Branche spürbar. Wolford konnte damit kurzfristig nicht die notwendigen Umsatzsteigerungen erwirtschaften, um gestiegene Kosten aus der in die Zukunft gerichteten internationalen Distributionserweiterung zu kompensieren.

Ferner haben Anlaufkosten zur Vorbereitung des Markteintritts in Greater China, gestiegene Mieten im eigenen Retail-Geschäft, höhere Werbeaufwendungen zur Stärkung der Marke sowie Lagerabwertungen und Beratungsaufwendungen für die Neuausrichtung des Wholesale-Geschäftes und die Aufarbeitung der letztjährigen Betriebsprüfung das Ergebnis vermindert. Zusätzlich hat der Vorstand entschieden, verlustbringende Standorte in Europa und den USA zu schließen sowie Außenlager aufzulösen und Altware zu vernichten, woraus in Summe nicht-wiederkehrende Aufwendungen von rund 1,5 Mio. € entstanden sind.

Durch die konsequente Optimierung des Working Capital konnte im Geschäftsjahr 2012/13 ein operativer Cashflow von 6,3 Mio. € (Vorjahr: 7,3 Mio. €) sowie ein positiver Free Cashflow von 0,5 Mio. € (Vorjahr: 0,4 Mio. €) erwirtschaftet werden. Wolford verfügt damit über eine anhaltend solide Finanzierungs- und Bilanzstruktur für die Fortsetzung der Wachstumsstrategie. Auf dieser Basis strebt der Vorstand bereits im laufenden Geschäftsjahr wieder ein positives operatives Ergebnis an.

Die endgültigen Ergebnisse des Geschäftsjahres 2012/13 werden am 19. Juli 2013 im Rahmen der planmäßigen Bilanzpressekonferenz in Wien veröffentlicht.

Rückfragehinweis:

Holger Dahmen (Vorstandsvorsitzender)

+43 (0) 5574 690-1477

Thomas Melzer (Finanzvorstand)

+43 (0) 5574 690-1268

investor@wolford.com

www.wolford.com